



© master-foto.de

Prof. Dr. rer. nat. habil. Ekkehard Höxtermann
Diplombiologe, Biologiehistoriker

Kurzbiographie: Geboren **1953** in Sondershausen (Thüringen). **1971** Abitur an der EOS in Greußen. **1973–78** Studium der Biologie an der Humboldt-Universität zu Berlin (**1975** Goethe-Stipendium des Magistrats, **1978** Haberlandt-Preis der Sektion Biologie), anschließend wissenschaftlicher Aspirant und Assistent im Bereich Allgemeine Botanik (**1985** Promotion) und Mitarbeit in einer AG für Konflikt- und Friedensforschung. **1990–93** wissenschaftlicher Assistent am Institut für Biochemie der Universität Köln (**1994** Habilitation, Friedrich-Schiller-Universität Jena, **1995** Förderpreis der Leopoldina Halle/Saale). **1994–2013** Lehrbeauftragter für Geschichte der Biochemie, Biologie bzw. Pharmazie in Jena, Berlin und

Göttingen. **2003** außerplanmäßiger Professor für Geschichte der Naturwissenschaften am Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie der Freien Universität Berlin. **2008** Programmleiter der Basiliken-Presse in Rangsdorf.

Arbeitsgebiete: Physiologie der Pflanzen. Geschichte der Naturwissenschaften, insbesondere der Allgemeinen Botanik, der Biologischen Chemie und der Biologie in Ostdeutschland.

Schriften: Ca. 200 wissenschaftliche Veröffentlichungen, darunter: Otto Warburg, 1989 (mit Ulrich Sucker); Zur Geschichte der Botanik in Berlin und Potsdam: Wandel und Neubeginn nach 1945, 1999 (Hrsg., mit Franz Kössler); Lebenswissen: eine Einführung in die Geschichte der Biologie, 2007 (Hrsg., mit Hartmut H. Hilger); Evolution durch Kooperation und Integration, 2007 (Hrsg., mit Armin Geus); 125 Jahre Deutsche Botanische Gesellschaft, 2007 (Hrsg.); Darwin und die Botanik, 2009 (Hrsg., mit Jürg Stöcklin); Elisabeth Schiemann 1881–1972: Vom Aufbruch der Genetik und der Frauen in den Umbrüchen des 20. Jahrhunderts, 2014 (Hrsg., mit Reiner Nürnberg und Martina Voigt); Heinrich Dathe (1910–1991): Zoologe und Tiergärtner aus Leidenschaft, 2015 (Hrsg., mit Katrin Böhme und Wolfgang Viebahn). – Herausgabe/Mitherausgabe biologiehistorischer Reihen: Studien und Quellen zur Geschichte der Biologie, 1998–2001; Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, 1999–2003; Acta Biohistorica, seit 2007; Biologiehistorische Symposien, seit 2009; Biologia: Leben und Forschen, seit 2012.

Wissenschaftliche Gesellschaften: Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Geschichte und Theorie der Biologie (**1990** Gründungsmitglied, **1999–2003** stellvertretender Vorsitzender), der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik (**1992**), der Österreichischen Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte (**1995**), des St. Petersburger Verbandes der Wissenschaftler (**1999**), der Deutschen Botanischen Gesellschaft (**2001**), der Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie (**2004**), der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie (**2004**) und der Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin (**2016, 2017** Stellv. Sekretar der Klasse Natur- und Technikwissenschaften).